

## KURZBESCHREIBUNG

Der zweieinhalb Kilometer lange Engelbergbasistunnel auf der Autobahn A 81 bei Leonberg muss saniert werden. Die Hauptbaumaßnahme startete im Jahr 2019 mit Arbeiten unterhalb der Fahrbahn. In der zweiten Bauphase werden die beiden Tunnelröhren verstärkt, was erstmals im Projektverlauf einen Eingriff in den Straßenverkehr erforderlich machte. Der Grund für die Sanierung ist das im Gestein des Engelbergs vereinzelt enthaltene Mineral Anhydrit. Kommt es mit Wasser in Berührung, quillt es auf, wodurch Druck auf die Tunnelwände entsteht. In beiden Röhren führte dieser Druck an einigen Stellen zu Rissen und Deformationen. Bis 2025 sollen die betroffenen Bereiche - rund 180 Meter je Tunnelröhre - mit einem Gewölbe aus vorgefertigten Stahlteilen und Beton überzogen werden.

## *LEISTUNGSUMFANG*

Mit der Umsetzung der Verkehrssicherungsmaßnahmen wurde Zeppelin Rental beauftragt. Das Unternehmen installierte in einer Arbeitsgemeinschaft vorab eine mobile Stauwarnanlage mit LED-Wechselverkehrszeichen sowie eine Reisezeitanzeige. Die Stauwarnanlage besteht aus sieben Stauwarnanzeigen sowie zwei Webcams für die Verkehrsbeobachtung. Bestandteile der Reisezeitanzeige sind 14 LED-Wechselverkehrszeichen und vier Kameras. Die Anlage informiert basierend auf Echtzeitdaten an allen wesentlichen Tunnelzuläufen über die aktuellen Reisezeiten auf den Autobahnen A 81 und A 8 und den Ausweichstrecken.

Um für die Bauarbeiten in der Weströhre des Tunnels einen sicheren Arbeitsraum sowie eine Rettungsgasse für die Feuerwehr herzustellen, verlegte Zeppelin Rental eine ihrer drei Fahrspuren in die Oströhre. Dazu wurde dort der reduzierte Standstreifen aufgelöst und eine temporäre Verkehrsführung mit vier in der Breite reduzierten Fahrstreifen – eine in Fahrtrichtung Singen, drei in Richtung Würzburg – eingerichtet. Jede Nacht zwischen 22 und fünf Uhr sperrt Zeppelin Rental die Weströhre komplett für den Verkehr.

Zum Leistungsspektrum gehörte in diesem Zusammenhang die Verlegung von über 20 Kilometern Gelbmarkierungsfolie, die Aufstellung von 260 Metern temporärer Schutzeinrichtung H1/W4 und knapp sechs Kilometern T3/W2 sowie die Platzierung von 154 Warnbaken in den Verschwenkungsbereichen. Dazu kam die Montage von drei mobilen Portalen als Aufstellsysteme mit einer Spannweite von je 20 Metern und einer Durchfahrtshöhe von je fünf Metern für einen Thermoscanner.

## ENGELBERG-BASISTUNNEL

STANDORT: Leonberg

© ZEITRAUM: 2021

AUFTRAGGEBER: ARGE Instandsetzung A 81 Engelbergtunnel

I MASCHINEN- UND GERÄTEVERMIETUNG

I TEMPORÄRE INFRASTRUKTUR

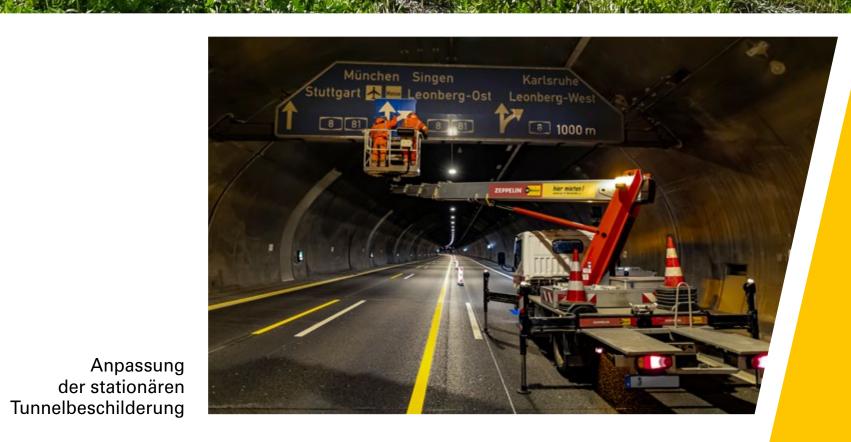
I BAULOGISTIK

III WIR HABEN DAS ZEUG DAZU.





Fahrbahnmarkierungsarbeiten



Eine integrierte, mobile Stauwarnanlage sowie eine integrierte Reisezeitanzeige gehörten ebenfalls zum Leistungsspektrum



Ein Thermoscanner, montiert auf einem mobilen Portal, prüft Gefahrguttransporter

## I MASCHINEN- UND GERÄTEVERMIETUNG

- I TEMPORÄRE INFRASTRUKTUR
- I BAULOGISTIK

III WIR HABEN DAS ZEUG DAZU.

